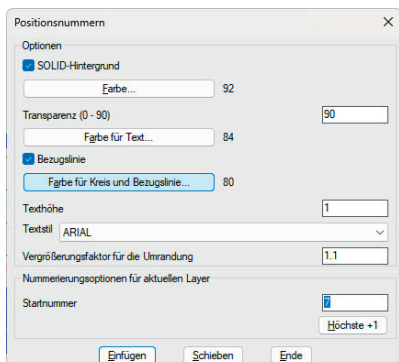




POSITIONSNUMMERN.LSP: Positionsnummern mit Kreisen



Um Zeichnungen zu erklären, ist eine Legende hilfreich. Wenn diese über Nummern angelegt werden soll, lassen sich Nummerntexte in die Zeichnung einfügen. In der Legende wird dann auf die Nummern per Liste verwiesen und der erklärende Text kommt dazu. Diese Arbeit ist oft müßig und daher auch fehleranfällig.

Mit **POSITIONSNUMMERN.LSP** liegt ein Programm vor, das die Positionen der Nummern in der Zeichnung pickt und dabei laufend hochzählt. Der Nummerntext wird von einem Kreis eingefasst und optional mit einer Solid-Schraffurfläche hinterlegt. Eine Bezugslinie ist eben-

falls möglich, die Nummern lassen sich im Nachgang schieben.

Das Programm kann auch im BKS verwendet werden, wenn die Z-Ausrichtung mit der Z-Ausrichtung des WKS identisch ist. Alle Objekte, die erzeugt werden, kommen auf den aktuellen Layer.

Wenn beim Einfügen der Positionsnnummern die Option „Bezugslinie“ aktiviert ist, ist nach jedem gepickten Punkt ein weiterer Positionierungspunkt gefordert. Die Positionsnnummer mit Kreis und optionaler Solid-Schraffurfläche werden dann auf den Positionierungspunkt geschoben: Die Bezugslinie verbindet den Kreis und den ursprünglich gepickten Punkt. Beim Schieben wird die gleiche Funktion verwendet. An dieser Stelle kann man die Bezugslinie mit Hilfe der rechten Maustaste oder der Entertaste aktivieren oder deaktivieren.

Beim Einfügen wird automatisch die höchste Nummer +1 verwendet, wenn die aktuelle Nummer bereits vorhanden ist. Lücken in der Nummerierung lassen sich füllen. Doppelte Nummern sind möglich, wenn

man verschiedene Layer verwendet, da eine Nummerierung immer pro Layer zählt.

Weil alle Elemente auf den aktuellen Layer kommen, wird nur eine Unterscheidung in der Farbe gemacht. Für Bezugslinie/Kreis, den Text und die Solid-Hintergrundfläche kann man jeweils eine unterschiedliche Farbe vergeben. Der Solid-Hintergrundfläche kann man zudem einen Wert für die Transparenz zuweisen. Die Größe des Kreises wird über einen Faktor bestimmt. Mit diesen Optionen gelingt es ganz einfach, ansprechende Positionsnnummern in die Zeichnung einzufügen. Die Größe der Nummern, und somit auch der resultierenden Kreise, wird über die Texthöhe festgelegt.

Jörn Bosse/ra ◀

Programm: POSITIONSNMERN.LSP

Funktion: Positionsnnummern mit Kreisen

Autor: Jörn Bosse

Lauffähig ab: AutoCAD 2021

Bezug: online

